

Die EU-Vermittlerrichtlinie ist da - sichern Sie sich ab!

Mit Finanzsoft erfüllen Sie die Dokumentationspflichten und minimieren Ihre Resthaftung

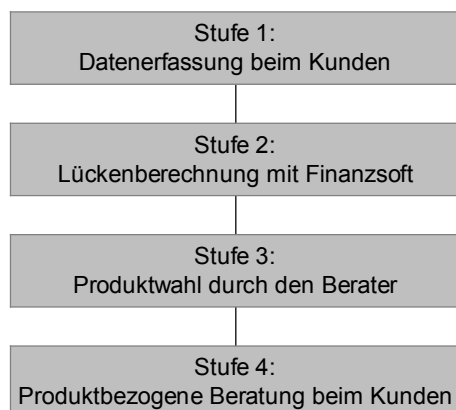
◆ Dokumentation und Haftung

Die EU-Vermittlerrichtlinie ist seit 22.5.2007 in deutsches Recht umgesetzt. Eine umfassende Dokumentation sämtlicher Beratungsvorgänge ist nun gesetzliche Pflicht. **Als Berater müssen Sie eindeutig die Richtigkeit Ihrer Beratung nachweisen können, sonst sind Sie in vollem Umfang haftbar zu machen!**

Bei der Umsetzung der EU-Richtlinie sind jedoch einige Unklarheiten bezüglich des Umfangs der erforderlichen Dokumentation geblieben, die wohl erst im Lauf der Zeit durch die Rechtsprechung geklärt werden. **Darauf zu warten wäre jedoch in höchstem Maße fahrlässig!** Deshalb bietet Ihnen das Analyseprogramm **Finanzsoft** schon jetzt hohe Sicherheit in Bezug auf die Dokumentationspflichten bei gleichzeitig niedrigem Arbeitsaufwand!

◆ Das 4-Stufen-Modell der Beratersicherheit

Hierzu haben wir das **4-Stufen-Modell der Beratersicherheit** entwickelt. Dadurch sind Sie weitgehend gegen die möglichen gesetzlichen Anforderungen abgesichert.



Das 4-Stufen-Modell der Beratersicherheit

Finanzsoft bietet so eine **umfassende Haftungs-minderung für Berater durch ausführliche Dokumentation** im Sinne der EU-Vermittlerrichtlinie!

◆ Stufe 1: Datenerfassung

Zunächst gilt es, die aktuelle Vermögenssituation des Kunden möglichst genau zu erfassen. Die Erfassung sollte nicht direkt am Computer, sondern auf Papier erfolgen, damit Sie sich jederzeit zusätzliche Notizen machen können. Hierzu liefern wir einen **Analysebogen** (als PDF-Dokument) mit, der für die Erfassung in **Finanzsoft** optimiert ist. Diesen Bogen lassen Sie von Ihrem Kunden unterschreiben, der Ihnen so Richtigkeit und Vollständigkeit seiner Angaben bestätigt. Als Berater sind Sie somit abgesichert: Denn nur was der Kunde Ihnen gegenüber angibt, können Sie bei der Beratung berücksichtigen! **Sie können somit nachweisen, daß Sie eine lückenlose Analyse vorgenommen haben!**

Positiver Nebeneffekt: Der Kunde kann auf den Ablauf vorhandener Verträge rechtzeitig aufmerksam gemacht werden, was für Sie stetiges Neugeschäft bedeutet.

Weitere Angaben des Kunden zu seinen Wünschen und Zielen, seiner Preissensitivität, seinen Erfahrungen mit Kapitalanlagen und seiner Risikobereitschaft können Sie kurz oder auch ausführlich abfragen.

Weitere Fragebögen zur Ermittlung des richtigen Modells der Altersvorsorge und der zugehörigen Formen von Lebensversicherungen sind ebenfalls enthalten.

◆ Stufe 2: Lückenberechnung

In Ihrem Büro geben Sie in aller Ruhe die erfaßten Kundendaten in **Finanzsoft** ein und erstellen per Knopfdruck eine Auswertung, die Probleme und Versorgungslücken des



Kunden in verständlicher Form darstellt. Die letzte Seite der Auswertung besteht hierbei aus einem sogenannten "Lückenprotokoll". Gemeinsam mit dem Kunden fixieren Sie darin, wo welche Lücken festgestellt wurden und wie damit zu verfahren ist, d.h. ob sie ganz, teilweise oder gar nicht geschlossen werden sollen und die wesentlichen Gründe für die jeweilige Entscheidung. Dieses Protokoll ist ebenfalls vom Kunden zu unterschreiben. Er bestätigt dadurch, daß er auf die Lücken hingewiesen wurde und seine Entscheidung zum Umgang damit. Diese **eine zusätzliche Seite** bringt Ihnen also **mehr Sicherheit**. Zugleich haben Sie damit auch eine Art **Vorab-Kaufabschluß**, denn der Kunde bestätigt Ihnen (sogar mit Unterschrift!), daß er eine erkannte Lücke schließen will!

Durch dieses mehrstufige Verfahren, bei dem sich der Kunde auch daran "gewöhnt", etwas zu unterschreiben, können Sie sich als Berater immer wieder des Vertrauens Ihres Kunden versichern. Sie können **feststellen, ob Ihr Kunde grundsätzlich zur Zusammenarbeit bereit ist**, oder ob Sie Ihre Zeit sinnvoller nutzen können. Denn wer bereits die Unterschrift unter ein Gesprächsprotokoll verweigert, wird kaum einen Antrag unterzeichnen.

Umgekehrt dient das Protokoll aber auch dem **Kundenschutz**, denn auch der Kunde kann somit erkennen, ob er richtig beraten wurde.

◆ Stufe 3: Produktwahl

In der dritten Stufe folgt nun die Auswahl eines geeigneten Produkts zur Schließung der erkannten Lücke durch den Berater. Dieses geschieht nicht mit **Finanzsoft**, sondern mittels externer Tools.

Dazu haben wir uns ganz bewußt entschlossen, da wir nicht in Ihre Autorität als Berater eingreifen und Sie durch Vorgaben entmündigen wollen. **Schließlich ist es Ihre originäre Aufgabe als Berater, für Ihren Kunden die beste Lösung zu finden!**

Diese Entscheidung und auch die Gründe dafür müssen Sie allerdings ebenfalls dokumentieren oder sich vom Kunden eine

Beratungsverzichtserklärung unterschreiben lassen.

Finanzsoft erleichtert Ihnen aber auch hier mit verschiedenen Schnittstellen, integrierten Beitragsübersichten und Ratings wesentlich Ihre Arbeit.

◆ Stufe 4: Produktbezogene Beratung

In der letzten Stufe stellen Sie Ihrem Kunden dann das ausgewählte Produkt vor.

Zur Dokumentation finden Sie in **Finanzsoft** die vom „Arbeitskreis EU-Vermittlerrichtlinie“ entwickelten Formulare, sowie von uns gestaltete **Checklisten**, damit im Beratungsgespräch keine wesentlichen Punkte vergessen werden!

Mit geringem Zeitaufwand können Sie also mit **Finanzsoft** die Hürde Dokumentation problemlos nehmen!

Durch die einfache Bedarfsermittlung mittels **Finanzsoft** wird auch das **Cross-Selling** (Mehrproduktverkauf) vereinfacht. So können Sie leicht **mehr Umsatz generieren!**

Beispielsweise können Sie die Daten Ihrer Bestandskunden auf Lücken überprüfen lassen und gezielte Angebote unterbreiten!

Ein weiterer enormer Vorteil von Finanzsoft: Die sensiblen Kundendaten werden nicht im Internet mit all seinen Sicherheitsrisiken gespeichert, sondern lokal auf Ihrem Rechner!

Zusätzliche Vorteile:

- Alle Formulare und Protokolle kostenfrei als PDF zum freien Ausdruck!
- Attraktive Staffelpreise
- Bei Abnahme von mind. 100 Lizenzen eine kostenlose eigene Druckausgabe (eigenes Layout, Schrift nach Wahl, Texte, Grafiken etc. nach Wunsch)

Weitere Informationen sowie eine kostenfreie Musterauswertung finden Sie unter www.finanzsoft.de



